

dem Geh. Rath Jordan. An der zweiten Tafel aber speisten die beiden Geh. Rätthe Eichel und Müller, der Geh. Cämmererer Frederisdorf, Feldmedicus Lesser und die drei Virtuosen. Es wurden zweimal sechs ganz ordinaire Essen aufgetragen, das Dessert aber mangelte. Ueber der Tafel war ein Feder bedeckt, und die Speisung beider Tafeln wurde an den Küchenmeister Personenweis verdungen. Schon vor dem Tag der Ankunft des Königs wurden alle Rechnungen gemacht, das Holz aber vergessen, welches nachhero, da es Niemand vorschießen wollte, vom König selbst bezahlt wurde.

Die Promenaden, welche S. Maj. gemacht, sind theils zu Pferd, mehrentheils aber zu Fuß gewesen, und gingen sie einmal nach dem  $\frac{3}{4}$  Stunden von hier belegenen Städtchen Lüde, sprungen unterwegs über die Gräben, welches aber den Officiers schwer fiel. Ein anderes Mal stiegen sie nebst dem Obristlieutenant Ingersleben auf einen hohen Berg, öfters aber promenirten sie im Grasgarten ganz allein, ritten auch manches Mal ganz allein aus. Des Abends musicirte der König nebst seinen mitgebrachten drei Virtuosen eine Stunde lang, Niemand aber durfte zuhören, und hat er einmal ein Paar Beamte, welche die Curiosität gehabt, auf der Diele vor dem Zimmer zu stehen und zuzuhören, wegweisen lassen. Doch stunde der König einmal am offenen Fenster und spielte auf der Traversiere. Es ist dem König embarrassing, Fremde zu sehen, und haben sich seine Leute darüber verwundert, daß er in diesem Stück sich hier um Vieles geändert, welches sie dem Effect des Brunnens zuschrieben. S. Maj. sind auch von der Kur und hiesigem Orte so satisfait gewesen, daß sie etliche Male bezeiget, alle Jahre hieher kommen zu wollen, zumalen ihre Lande ohnedem so nahe angrenzeten.

Die Medici eignen dem König ein temperamentum cholericum-melancholicum zu und sollen bei demselben an Leib und Gemüth allerlei affectus hypochondriaci anzutreffen sein. Seine eigenen Leute können ihre Bekümmerniß wegen der Unbeständigkeit in seinen Resolutionen nicht verbergen, und wie er ohne alle Gegenvorstellungen gehorchet sein will, auch